



PRESSEMITTEILUNG

Für Rückfragen:
Ines Haag:
Tel. +49 69 7169-1889
ines.haag@barings.com

Birgit Wirtz:
Tel. +49 69 7169-1812
birgit.wirtz@barings.com
www.barings.com

Barings legt Frontier Markets Fund auf

- Der Fonds zielt auf Wachstum in jenen Märkten ab, die sich außerhalb der Benchmarks von Industrie- oder Schwellenländern befinden
- Das BIP dieser Märkte lässt das der Industrienationen weit hinter sich
- Niedrigere Korrelationen mit Schwellen- und Industrieländern bieten Diversifizierungseffekte
- Frontiermärkte weisen derzeit eine Rendite von 3,8% auf, Schwellenmärkte eine Rendite von 2,6%¹

Frankfurt, 08. April 2013:

Baring Asset Management (Barings), die internationale Investmentgesellschaft, gab heute die geplante Auflegung des Baring Frontier Markets Fund bekannt. In Abhängigkeit der behördlichen Genehmigung soll diese in den kommenden Wochen erfolgen. Der Fonds wird von Fondsmanager Michael Levy gemanaget, der von Dr Ghadir Abu Leil-Cooper, Head of EMEA bei Barings, unterstützt wird. Ziel des Fonds ist ein langfristiges Kapitalwachstum, das durch Anlagen in Frontiermärkten von mindestens 70% des Portfolios erreicht werden soll. Die Portfoliomanager bedienen sich dafür einer Mischung aus Top-Down Analyse der politischen und wirtschaftlichen Faktoren, die jedes Land und die Industrie beeinflussen, zusammen mit einem disziplinierten Bottom-Up Prozess bei der Aktienauswahl, um stabile Erträge in jenen Märkten aufzuspüren, die sich außerhalb der Benchmarks von entwickelten oder Schwellenmärkten befinden. Beispiele für Frontiermärkte sind Nigeria, Saudi-Arabien, die VAE, Sri Lanka und die Ukraine.

Bei Barings ist man der Ansicht, dass Frontiermärkte in einer von niedrigem Wachstum geprägten Welt das Potenzial für ein starkes, langfristiges Wachstum aufweisen. Durch eine niedrige Korrelation sowohl mit Schwellen- als auch mit Industriemärkten und durch die zusätzlich niedrige Korrelation der Frontiermärkte untereinander, bieten diese Märkte außerdem Diversifizierungsvorteile (siehe Tabelle 1).

Es ist zu erwarten, dass das BIP der verschiedenen Frontiermärkte in der nahen Zukunft noch weitere Industrieländer überholen wird (siehe Tabelle 2). Viele dieser Volkswirtschaften verfügen über eine junge und wachsende Bevölkerung und über eine starke Grundlage für die Binnennachfrage und für Arbeitskräfte. Die Märkte sind bisher wenig von Verbrauchsgütern und Dienstleistungen durchdrungen und im Zuge der zunehmenden Schaffung und Verteilung von Wohlstand bietet dies Wachstumschancen. Das Aufkommen natürlicher Ressourcen ist oft enorm und wird selten ausgenutzt, angefangen von landwirtschaftlicher Nutzfläche, über Öl- und Gasreserven, bis hin zu Bodenschätzen. So verfügen Frontiermärkte beispielsweise, auch ohne Saudi-Arabien, über 30%² der Erdölressourcen weltweit und die meisten davon sind noch nicht erschlossen. All diese Faktoren entsprechen laut Barings den Treibern für ein nachhaltiges Wachstum und diese werden durch den starken direkten Anlagetrend aus dem Ausland und durch insgesamt niedrige Staatsverschuldungsquoten unterstützt.

Frontiermärkte befinden sich in einem frühen Entwicklungsstadium und tragen daher erfahrungsgemäß ein höheres Risiko, was die Staatsführung betrifft. Barings ist jedoch der Meinung, dass es in diesen Ländern eine

spürbare Veränderung des Zusammenspiels zwischen verschiedenen Politikbereichen gibt: beispielsweise könnte die Demokratisierung im Nahen Osten durch den Arabischen Frühling Fuß fassen und der Trend geht insgesamt weg von autokratischen hin zu demokratischen Regimen, wie es auch in Afrika der Fall ist.

Michael Levy, Investment Manager bei Barings, sagt: „Innerhalb der letzten 20 Jahre hat sich die Streubesitz-Marktkapitalisierung der wichtigsten Schwellenländer (MSCI Emerging Markets) um das 25-fache³ erhöht. Unserer Ansicht nach befinden sich Frontiermärkte heute an der Stelle, wo sich Schwellenmärkte vor 20 Jahren befanden und sie könnten sich daher in den nächsten Jahren zum nächsten großen Thema entwickeln. Wir denken, dass diese Märkte weitläufig inkorrekt bewertet sind und bisher noch unbeachtete Anlagechancen bieten.“

Ein disziplinierter Aktienaushwahlprozess ist von entscheidender Bedeutung, da Frontiermärkte nicht homogen sind, sondern sehr unterschiedliche Merkmale aufweisen. Sie weichen in Bezug auf Verfügbarkeit von Ressourcen, Wohlstand, Produktivitätsniveau, sowie institutionelle und soziale Entwicklung stark voneinander ab.

Wir gehen fest davon aus, dass diese dynamischen Volkswirtschaften hervorragende Anlagechancen bereithalten. Die Aktienmärkte befinden sich in einem frühen Entwicklungsstadium und bieten Anlagemöglichkeiten durch Fehlbewertungen. Unserer Meinung nach verfügt Barings über die richtige Investmentphilosophie und Erfahrung mit Schwellenländer- und Frontiermarktanlagen, um diese Möglichkeiten gewinnbringend zu nutzen.“

Der Investmentprozess des Baring Frontier Markets Fund machen sich die langjährige und weitreichende Investmenterfahrung von Barings in Schwellen- und Frontiermärkten zunutze. Barings befand sich unter den ersten Anlegern in China, war zu einem frühen Zeitpunkt in Lateinamerika aktiv und war Präsent als in Berlin die Mauer fiel, um den Kunden Osteuropa und Russland näher zu bringen. Seit Kurzem bieten der Baring ASEAN Frontiers Fund⁵, der ein Volumen von USD 553 Mio. verwaltet, und der sich stark entwickelnde Baring MENA Fund⁶ neue Möglichkeiten, um Zugang zu den Frontiermärkten in Asien, dem Nahen Osten und Nordafrika zu erhalten. Barings kann diese Erfahrung und dieses Fachwissen bei der Unternehmens- und Marktanalyse für den Baring Frontier Markets Fund nutzen und davon profitieren.

Tabelle 1 – Markt Korrelationen

	MSCI Emea	MSCI China	MSCI EM	MSCI EM LATAM	MSCI AC Asia Ex Jp	MSCI Japan	MSCI World Index	MSCI North America	MSCI Eafe	MSCI Europe	MSCI Frontier Markets
MSCI Emea	1.00	0.72	0.93	0.87	0.82	0.54	0.83	0.76	0.85	0.85	0.43
MSCI China	0.72	1.00	0.87	0.72	0.92	0.61	0.71	0.64	0.73	0.68	0.42
MSCI EM	0.93	0.87	1.00	0.93	0.96	0.64	0.88	0.81	0.89	0.87	0.48
MSCI EM LATAM	0.87	0.72	0.93	1.00	0.81	0.54	0.89	0.85	0.88	0.88	0.40
MSCI AC Asia Ex Jp	0.82	0.92	0.96	0.81	1.00	0.67	0.80	0.73	0.83	0.78	0.50
MSCI Japan	0.54	0.61	0.64	0.54	0.67	1.00	0.68	0.57	0.75	0.63	0.41
MSCI World Index	0.83	0.71	0.88	0.89	0.80	0.68	1.00	0.97	0.96	0.96	
MSCI North America	0.76	0.64	0.81	0.85	0.73	0.57	0.97	1.00	0.87	0.87	0.44
MSCI Eafe	0.85	0.73	0.89	0.88	0.83	0.75	0.96	0.87	1.00	0.98	0.51
MSCI Europe	0.85	0.68	0.87	0.88	0.78	0.63	0.96	0.87	0.98	1.00	0.48
MSCI Frontier Markets	0.43	0.42	0.48	0.40	0.50	0.41	0.49	0.44	0.51	0.48	1.00

Quelle: MSCI, Barings, 24. Jan 2013 für den Zeitraum 23/01/08 – 23/01/13

Tabelle 2

Frontier Markets – langfristige, jährliche Wachstumsprognose des realen BIP, 2010 bis 2017 (%) ⁴	
Iraq	8.5
Ghana	7.8
Qatar	7.6
Nigeria	6.5
Sri Lanka	6.5
Bangladesh	6.3
Vietnam	6.1
Kenya	5.5
Argentina	4.9
Saudi Arabia	4.8
Egypt	4.4
Kuwait	4.3
Ukraine	3.8
Pakistan	3.5
United Arab Emirates	3.4
Romania	2.3
Islamic Republic of Iran	2.0
<i>Entwickelte Wirtschaften</i>	2.3
<i>G7 Staaten</i>	2.2
<i>Europäische Union</i>	1.6

¹ Quelle: MSCI und Factset per 31. Januar 2013. Angegebene Renditen werden nicht garantiert.

² Quelle: Citi Investment Research and Analysis

³ Quelle: CIA World Fact Book, Morgan Stanley Schätzungen August 2010

⁴ Quelle: Citi Investment Research and Analysis, von Global Growth Generators, 29. Nov 2011

⁵ Quelle: Barings 28. Februar 2013

⁶ Quelle: Top Quartil über alle Zeiträume seit Auflegung bis zum 28. Februar 2013, Morningstar.

-ENDE-

IMPORTANT INFORMATION - BARING ASSET MANAGEMENT

www.barings.com

Follow us on  at www.twitter.com/Barings

Baring Asset Management
www.barings.com

Baring Asset Management ist ein internationales Investmenthaus mit Präsenz an den wichtigsten Investmentzentren der Welt, namhaften Kunden weltweit und Kompetenzen in allen globalen Assetklassen. Die Dienstleistungen im Portfoliomanagement umfassen Aktien, Renten und Multi-Assets aller globalen Märkte für institutionelle Investoren und Privatanleger. Unsere Kunden kommen aus den folgenden Bereichen: Öffentliche und private Pensionskassen, Regierungsorganisationen/staatliche Agenturen, Unternehmen, Banken und Financial Institutions, Versicherungen, unabhängige Finanzberater, Dachfonds, karitative Vereinigungen und Stiftungen sowie Privatkunden.

Baring Asset Management ist ein Unternehmen der MassMutual Financial Group, einem globalen breit diversifizierten Finanzdienstleistungskonzern. Massachusetts Mutual Life Insurance Company (MassMutual) zählt zu den größten Lebensversicherern in den USA.

Dieses Dokument ist weder ein Angebot für den Verkauf noch eine Aufforderung, sich um ein Produkt oder eine Dienstleistung von Baring Asset Management zu bewerben. Diese Pressemitteilung enthält und basiert auf zukunftsorientierten Informationen und Aussagen, die Risiken und Unwägbarkeiten unterliegen, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse abweichend ausfallen können. Diese zukunftsorientierten Informationen und Aussagen basieren auf aktuellen Erwartungen, Schätzungen und Projektionen. Zu den bedeutenden Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich von den Erwartungen abweichen, zählen unter anderem die Zinssätze und die Schwankungen der Wechselkurse. Obwohl Baring Asset Management davon ausgeht, dass sich die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Erwartungen und Informationen auf Annahmen begründen, die zum Zeitpunkt, als sie gemacht wurden, vernünftig waren, kann nicht garantiert werden, dass diese Erwartungen erreicht werden oder dass die tatsächlichen Ergebnisse so ausfallen werden, wie in dieser Pressemitteilung geschildert. Barings geht keine Verpflichtung ein, die zukunftsorientierten Informationen oder Aussagen dieser Pressemitteilung öffentlich zu aktualisieren.